

Grandiose Musical-Show am Roten Markt



Phantom der Oper – Kusszene mit Beatrice Spranger und Lukas Streubel – es gab rauschenden Beifall. Fotos (8): R. Meinel



Begeistert aufgenommen wurden ebenso Szenen aus dem Filmhit „Dirty Dancing“. Auf dem Bild sind als Hauptakteure Fabian Riemer und Carolin Görsch zu sehen. Für den Gesang zeichneten Otto Thoß mit Catrin Enderlein verantwortlich.

Markneukirchen – Superlative bestimmten die 650-Jahr-Feier von Markneukirchen. Da reihte sich auch das Gymnasium in würdiger Form ein. Riesengroß waren die Erwartungen bei der Vor-Premiere für die Musical-Show 2010. Der Platz vor der Hauptbühne war übertoll. Das Open Air Spektakel „Den Ster-

nen entgegen“ wurde vom Gymnasium der Musikstadt Markneukirchen in einer Kurzfassung mit 17 Titeln eindrucksvoll vorgeführt. Beteiligt

waren etwa 100 Akteure, die auf und hinter der Bühne standen. Gesang, Schauspiel und Tanz – all das wurde in höchster Perfektion vorgeführt. Raus-

schenden Applaus kassierten gleich am Anfang Beatrice Spranger und Lukas Streubel bei der Aufführung des Titels „Mehr will ich nicht von dir“ –

einer Szene aus „Phantom der Oper“. Auch zum Schluss, bei der tänzerischen und musikalischen Aufführung von Szenen aus dem Film „Dirty Dancing“

und dem Titel „The Time of my Life“, kannte der Beifall kaum Grenzen.

Musiklehrer und Musical-Begleiter Michael Straube vom Markneukirchner Gymnasium zeigte sich sehr stolz. Er lobte das Team für die hervorragende Leistung. Erstaunlich dabei ist, dass die Jungschauspieler und Sänger bereits jetzt solch hervorragende Qualität vorweisen konnten, denn Premiere für die Musical-Show „Den Sternen entgegen“ ist ja erst im Oktober. Dann wird dieses Musical in Bad Elster mit 30 Titeln in zwei Teilen mit Band zu erleben sein. Der Kartenvorverkauf startet jetzt in der Tourist-Information Bad Elster.

Spektakulär, und mit vielen Zugaben-Rufen bedacht, wurde am Samstag auch die „Queen Classic Night“ mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach & „The Great Pretender Band“ & „The Queen Singers“. Am Sonntag bot die Hauptbühne vielen vogtländischen Künstlern ein Podium zur Freude vieler Zuhörer. R. M.